

Jugendhilfeausschuss		16.11.2017
<u>öffentlich</u>	Vorlage Nr.	746/2017-4
	Stand	18.10.2017

Betreff Jahresbericht 2016 der Jugendberufshilfe, lernen fördern Kreisverband Rhein-Sieg e.V.

Beschlussentwurf

Der Jugendhilfeausschuss nimmt den Jahresbericht 2016 der Jugendberufshilfe des Trägers lernen fördern Kreisverband Rhein-Sieg e.V. zur Kenntnis.

Sachverhalt

Der Jahresbericht der Jugendberufshilfe des Trägers lernen fördern Kreisverband Rhein-Sieg e.V. über die im Jahr 2016 geleistete Arbeit ist als Anlage beigefügt.

Das Angebot der Jugendberufshilfe hat einen Stundenumfang von 19,25 h pro Woche. Davon sind

- 5,3 h Beratung an der Franziskusschule und Heinrich-Böll-Sekundarschule
- 6,0 h Beratung an der Bornheimer Verbundschule
- 1,6 h Beratung am Berufskolleg Bonn-Duisdorf (inkl. wöchentliches Gruppenangebot)
- 3,25 h Projekte
- 3,1 h Teamsitzungen, Supervision, Vor- und Nachbereitung, Fahrtzeiten, Informationsveranstaltungen, Arbeitskreise.

Im Berichtsjahr 2016 wurden insgesamt 140 Schülerinnen und Schüler beraten (87 Jungen = 62% und 53 Mädchen = 38 %), davon

- 71 Jugendliche an der Franziskusschule
- 43 Jugendliche an der verbundschule
- 13 Jugendliche an der Heinrich-Böll-Sekundarschule
- 13 Jugendliche am Berufskolleg Bonn-Duisdorf.

An den vier Schulen wurden 396 Beratungsgespräche durchgeführt.

Im Berichtszeitraum fanden u.a. folgende Projekte statt:

- Informationsstand bei der Bornheimer Berufsmesse
- Begleitung von Schülern zum Aktionstag am Robert-Wetzlar-Berufskolleg
- Begleitung von Schülern zur Berufswahlmesse der Integrierten Gesamtschule in Bonn-Beuel gemeinsam mit Förderschülern
- Begleitung von Schülern und Eltern der Franziskusschule zum Informationstag am Robert-Wetzlar-Berufskolleg
- Gruppenveranstaltungen zu Anmeldeinformationen diverser Berufskollegs an der Franziskusschule
- Wöchentliche sozialpädagogische Gruppenarbeit am Berufskolleg Bonn-Duisdorf

Bei der Jugendberufshilfe hat es einen Personalwechsel gegeben. Frau Eugenia Just ist nun

für die Jugendberufshilfe in den Schulen in Bornheim tätig. Herr Thomas Bartlewski betreut die Bornheimer Schülerinnen und Schüler am Berufskolleg Bonn-Duisdorf.

Finanzielle Auswirkungen

Für das Angebot der Jugendberufsbeihilfe wurden im Berichtszeitraum 26.559 Euro ausgegeben. Im Haushalt sind für das Angebot 34.250 Euro veranschlagt. Die vertraglich vereinbarte jährliche Personalkostensteigerung wurde in den vergangenen Jahren vom Träger nicht verausgabt. Im Wirksamkeitsgespräch hat der Träger jedoch bereits angekündigt, dass sich dies zukünftig ändern wird.

Anlagen zum Sachverhalt

Jahresbericht 2016 Jugendberufsbeihilfe Bornheim

746/2017-4 Seite 2 von 2